

10 goldene Datenschutzregeln für Kommunen

Innerhalb Ihrer an KECK beteiligten Abteilungen sollten Sie die Datenschutzvorkehrungen zusätzlich unterstützen:

1. Schützen Sie Ihren PC durch ein mind. 8-stelliges Passwort. Verwenden Sie dabei Sonderzeichen und zufällige Kombinationen (z.B. 8NfD7-Ks).
2. Ändern Sie das Passwort in regelmäßigen Abständen. Bewahren Sie das Passwort nicht als Notiz auf.
3. Für die Anmeldung im KECK-Atlas erhalten Sie ein automatisch erstelltes Passwort per Mail. Ändern Sie dieses bei Ihrer ersten Anmeldung auf dem Portal. Verwenden Sie dafür nicht dasselbe Passwort wie zur Anmeldung auf Ihrem PC. (Es gelten auch hier Punkt 1 und 2.)
4. Weisen Sie auch andere Nutzer, insbesondere die Kita-Leitungen, auf bestehende Datenschutzregelungen hin und händigen Sie die 11 goldenen Regeln für den Datenschutz an alle teilnehmenden Kitas aus.
5. Schränken Sie den Personenkreis ein, der Zugang zu dem Raum hat, in dem der PC mit der kommunalen KOMPIK-Version steht.
6. Laden Sie die KOMPIK-Daten der teilnehmenden Kitas nach Möglichkeit in einer gesicherten (Statistik-)Stelle runter und wieder hoch.
7. Vergeben Sie Lese- und Administrationsrechte für den kommunalen KECK-Atlas nur an Personen, die mit dem System arbeiten müssen.
8. Wenn Sie den KECK-Atlas verlassen möchten, melden Sie sich durch einen Klick auf „Log out“ vom Portal ab. Das Schließen des Browsers allein reicht nicht aus.
9. Halten Sie Ihre Firewall und die Anti-Virus-Software auf dem aktuellen Stand und überprüfen Sie Ihren PC regelmäßig auf Viren, Trojaner u.a.m. Lassen Sie sich ggf. von Ihrem IT-Spezialisten unterstützen.
10. Der Datenschutz in Kommunen unterliegt besonderen Regeln. Achten Sie bitte darauf, dass diese auch bei der Nutzung des KECK-Atlas` stets eingehalten werden und sprechen Sie am besten einmal ausführlich mit Ihrem Datenschutzbeauftragten.